

Information über die Auswechslung der Trinkwasserleitung in der Dippoldiswalder Straße in Rabenau

Die Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH beabsichtigt die Trinkwasserleitung in der Dippoldiswalder Straße in Rabenau im Zeitraum vom 03.09. bis 30.11.2018 zu erneuern. Die Maßnahme kann dabei aufgrund der geringen Straßenbreite verbunden mit Aufgrabungen mittig der Straße und der Verlegung von Ersatzwasserleitungen nur unter Vollsperrung erfolgen. Für Anwohner wird die Zufahrt / der Zugang zu Ihren Grundstücken nach Möglichkeit gewährleistet. Konkrete Informationen diesbezüglich erhalten die Anwohner über die Wasserversorgung Weißeritzgruppe als Auftraggeber oder über das ausführende Unternehmen, der Umwelttechnik- und Wasserbau GmbH aus Leipzig.

Die Maßnahme wird nach Planungsstand 31.08.2018 in 3 Bauabschnitten durchgeführt. Abschnitt 1 betrifft die Vollsperrung Dippoldiswalder Straße Hausnummer 1 bis 10, von Abzweig Oelsaer Straße bis Abzweig Förstereistraße. Die Umleitung für die Anwohner der oberen Dippoldiswalder Straße, der Förstereistraße und des Ortsteiles Spechtritz erfolgt über Lübau und Borlas. Der erste Abschnitt soll planmäßig bis zum 05.10.2018 laufen.

Anschließend kann es an dem Wochenende 05.10. - 07.10.2018 oder alternativ an dem nachfolgenden Wochenende 12.10. – 14.10.2018 (Ferienzeit) zu einer halbseitigen Verkehrsraumeinschränkung der Oelsaer Straße / S 193 auf Höhe Abzweig Dippoldiswalder Straße kommen, wobei der Schwerlastverkehr großräumig umgeleitet werden würde und für den ÖPNV eine örtliche Umleitungsstrecke ausgewiesen würde. Konkret würde dann ab dem jeweiligen Freitag 17:15 Uhr die Buslinie 348 bis Montag Betriebsbeginn umgeleitet werden.

Letzte planmäßige Busse:

Richtung Dippoldiswalde - F 353 - 16:42 Uhr - ab Weißeritzpark
Richtung Freital - F 452 - 16:53 Uhr - ab Karsdorf

Die Umleitung für die Linie 348 erfolgt dann ab Rabenau Freitaler Str. über Obernaundorf, Possendorf OT Börnchen und Rundteil nach Oelsa. Die Haltestellen Rabenauer Markt, Rabenau Abzweig Spechtritz, Oelsa Einkaufsmarkt, Oelsa Polstermöbelindustrie und Oelsa Mitte können nicht bedient werden. Zusätzlich wird in diesem Zeitraum die Haltestelle Rabenau, Obernaundorfer Straße bedient.

Für die Fahrten am Wochenende, die ab Oelsa als Linie 376 über Seifersdorf nach Dippoldiswalde verkehren, wird in Oelsa eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Die Anschlüsse in Dippoldiswalde können in dieser Zeit nur eingeschränkt gewährleistet werden. Ob es zu diesem 2. Bauabschnitt tatsächlich kommt, ist abhängig von dem Leitungsbestand, der bei den bis dahin durchgeführten Arbeiten vorgefunden wird.

Der letzte Bauabschnitt betrifft die Dippoldiswalder Straße ab Hausnummer 12 in Richtung Rad- und Wanderweg. Der genaue Beginn der Arbeiten ist abhängig vom Fortschritt der ersten beiden Abschnitte. Die Arbeiten erfolgen ebenfalls unter Vollsperrung, wobei die Verbindung Dippoldiswalder Straße – Förstereistraße dann wieder freigegeben ist.

Parallel zum 1. Abschnitt wird zwischen dem 24.09. und dem 29.09.2018 auf der Zufahrtsstraße Spechtritz ab der Bahnquerung bis zum Ortseingangsschild die Deckschicht erneuert. Auch diese Maßnahme ist nur unter Vollsperrung möglich. Durch die parallele Ausführung kann aber vermieden werden, dass die Ortslage Spechtritz dann nochmals zu einem späteren Zeitpunkt über Borlas umgeleitet werden muss. Die von den beiden Vollsperrungen „eingekesselten“ Anwohner der Förstereistraße und der oberen Dippoldiswalder Straße werden für diese Zeit über den Rad- und Wanderweg geleitet.

Nicht vermeidbarer Schwerlastverkehr nach Spechtritz während der ersten beiden Bauabschnitte muss ebenfalls über den Rad- und Wanderweg geleitet werden (Zufahrt über Seifersdorfer Straße / Götzenbusch). Entsprechende Fahrten sind rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Rabenau anzumelden (Ordnungsamt / Bauamt). In dem Zuge ist das Parken im Bereich der oberen Dippoldiswalder Straße und Förstereistraße verboten, um entsprechende Durchfahrten nicht zu behindern. Der Rad- und Wanderverkehr während dieser Zeit kann nur eingeschränkt stattfinden, entsprechende Vorsicht aller Verkehrsteilnehmer ist dringend geboten.

Wir bitten alle Beteiligten während der Bauphase um größtmögliches Verständnis. Die getroffenen verkehrsrechtlichen Regelungen sind nicht optimal, aber leider alternativlos, genauso wie die Erneuerung der Trinkwasserleitung als Solche.

Hinweis: Änderungen sind je nach tatsächlichem Baufortschritt vorbehalten.

SG Ordnung und Sicherheit
Stadtverwaltung Rabenau